

Kreisfeuerwehrverband Lörrach e. V.



Jahresbericht und Jahresrechnung 2018

Verbandsversammlung 06. April 2019 in Maulburg

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Mitglieder des KFV Lörrach am 31.12.2018	3 - 6
Totenehrung	7
Führungswechsel im Landkreis	8
Funktionsträger (Stand 03.2019)	9
Termine KFV	10 –11
Haushaltsplan KFV Schlussrechnung 2018	12
Haushaltsplan KFV Wirtschaftsplan 2019	13
Haushaltsplan KJFW mit Schlussrechnung 2018	14
Haushaltsplan KJFW Wirtschaftsplan 2019	15
Bericht Fachgebiet Historie	16 - 17
Bericht Fachgebiet Ausbildung	18 - 20
Bericht Fachgebiet Wettbewerbe	21 - 23
Bericht der Arbeitsgemeinschaft der Werkfeuerwehren	24 - 26
Bericht Fachgebiet Altersmannschaft	27
Bericht Fachgebiet Kreisjugendfeuerwehr	28 - 31
Bericht Fachgebiet Feuerwehrmusik / Frauen	32 - 33
Landesverbandsversammlung 2020	34 - 35
Staffellauf der Feuerwehren / Wasserlauf 2019	36
Ehrungen und Auszeichnungen	37
Impressum	38

Mitgliedsfeuerwehren im Kreisfeuerwehrverband Frauer Abteilungen Aktive Altersmannschaft Musik Feuerwehrer Jugendfeuerwehi Haupt Abteilungs-Feuerwehr Kommandant Stellvertreter kommandant 1 Aitern Markus Wunderle Jürgen Walliser 25 2 1 55 53 Bad Bellingen Marco Maier Stanley Metzger 19 2 Marco Maier Bad Bellingen Hertingen Stanley Metzger Binzen Schöpflin Patrick Markus Greiner 1 32 13 5 2 1 1 Böllen Bernhard Karle Robert Keller 19 31 1 Efringen-Kirchen Philipp Haberstroh D. Bodack / M. Gütlin 9 254 132 8 Efringen-Kirchen Dominik Rizotti Blansingen Markus Geugelin Egringen Bernd Medam Huttingen Oliver Schirmer Alexander Rabus Istein Kleinkems Steffen Heitzler Mappach Stephan Brunner Welmlingen Benjamin Wasmer Wintersweiler Florian Kammerer Eimeldingen Torsten Ehrengarth D. Sander/ M. Liedtke 1 30 22 11 1 9 Harald Lehmann Florian Krebs 1 34 6 2 Fischingen 1 6 4 Fröhnd Jens Zimmermann Christof Strohmeier 30 1 1 1 Grenzach-Wyhlen Claus Werner Thomas Breier 65 11 22 3 1 52 7 27 Häg-Ehrsberg Ottmar Schäuble Jürgen Rümmele 1 Hasel Michael Gebhardt Manuel Häfele 51 15 5 Bernd Schneider Thomas Eisele 1 13 3 Hausen 38 Inzlingen Thomas Muck Frank Sütterlin 1 31 14 10 7 180 32 10 Kandern Günter Lenke J. Probst / M. Puchtler 1 96 Kandern Matthias Meisinger Feuerbach Dietmar Wieber Holzen Helmut Zumkehr Riedlingen Bernd Maier Sitzenkirch Bernd Pichl Tannenkirch Thomas Amrein Wollbach Thomas Sütterlin Kleines Wiesental Thorsten Hornsteiner Jochen Schwald 1 8 175 43 29 6 Jochen Schwald Bürchau Elbenschwand Rene Bauer Neuenweg Pia Asal Raich Imke Rijkens Sallneck Wolfgang Trinler Bernd Riesterer Tegernau Wies Björn Steinebrunner Wieslet Thorsten Hornsteiner

Mitgliedsfeuerwehren im Kreisfeuerwehrverband

Feuerwehr	Kommandant	Stellvertreter	Abteilungs- kommandant	Feuerwehren	Abteilungen	Aktive	Jugendfeuerwehr	Altersmannschaft	Musik	Haupt	Frauen
Lörrach	Manuel Müller	Stephan Schepperle		1	4	229	63	145		8	12
Lörrach			Klaus Betting								
Brombach			Sascha Vollett								
Haagen			Florian Börs								
Hauingen			Thomas Göttle								
Malsburg-Marzell	Frank Zimmer	S. Schulz / G. Brombacher		1	2	75	10	31			7
Malsburg			Frank Bigalke								
Marzell			Daniel Dreher								
Maulburg	Dietmar Fink	O. Fuchs/J. Wagner		1		50	12	8			3
Rheinfelden	Dietmar Müller	E. Leipzig / M. Thoma		1	10	263	92	120	43		15
Rheinfelden			Enrico Leipzig								
Adelhausen			Marcel Hohler								
Degerfelden			Frank Fröhle								
Eichsel			Alfred Steiner								
Herten			Urs-Willi Mangold								
Karsau			Sascha Schmidt								
Minseln			Udo Werner								
Nollingen			Rudolf Streule								
Nordschwaben			Uwe Kuhlmann								
Warmbach			Christian Trüby								
Rümmingen	Joachim Endters	Gerhard Wildschütz		1		30	15	17			2
Schallbach	Frank Vetterlin	Lars Littin		1		36					
Schliengen	Florian Sattler	M. Müller /G. Ortstein		1	5	134	37	56			1
Schliengen			Florian Sattler								
Liel			Raphael Thoma								
Mauchen			Manfred Laatsch								
Niedereggenen			Stefan Graf								
Obereggenen			Matthias Müller								
Schönau	Jürgen Bianchi	Sebastian Gierth		1		33	19	7			
Schönenberg	Jürgen Keller	Marcel Holdack		1		19		10			
Schopfheim	Lutz Hofer			1	7	227	65	49		4	17
Stadt			J. Kupferschmidt								
Enkenstein			Fabian Weniger								
Gersbach			Benjamin Ühlin								
Kürnberg			Michael Schmidt								
Langenau			M. Markstahler								
Raitbach			Michael Lüttner								
Wiechs			Johannes Ressel								
Schwörstadt	Daniel Ebi	Marcus Kiefer		1	2	60	15	24			1
Schwörstadt			Daniel Ebi								
Dossenbach			Marcus Kiefer								

Mitgliedsfeuerwehren im Kreisfeuerwehrverband

Feuerwehr	Kommandant	Stellvertreter	Abteilungs- kommandant	Feuerwehren	Abteilungen	Aktive	Jugendfeuerwehr	Altersmannschaft	Musik	Haupt	Frauen
Steinen	Walter Bachmann	Michael Lauer		1	7	225	82	74	10	1	9
Steinen			Michael Lauer								
Endenburg			Thomas Forsthuber								
Hägelberg			Florian Trinler								
Höllstein			Dietmar Klande								
Hüsingen			Stefan Wellinger								
Schlächtenhaus			Andreas Kreutler								
Weitenau			Thomas Winter								
Todtnau	Tobias Lehr	Dietmar Böhler		1	5	154	30	37			7
Todtnau			Gerd Henseleit								
Aftersteg			Winfried Wissler								
Muggenbrunn			Thomas Wunderle								
Präg			Adrian Wasmer								
Todtnauberg			Benno Wunderle								
Tunau	Martin Böhler	Ralf Steinebrunner		1		16		9			
Utzenfeld	Chistoph Gutmann	Alexander Wunderle		1		25	9				
Weil am Rhein	Frank Sommerhalter	M. Utke / U. Weber		1	4	156	27	83	23	5	11
Stadt			Björn Wissler								
Märkt			Uli Weber								
Ötlingen			Christoph Schäuble								
Haltingen			Jürgen Engler								
Wembach	Christian Lais	Thomas Merten		1		26	9	4			1
Wieden	Jens Trefzer	Hansjörg Klingele		1		30					
Wittlingen	Mike Ernst	Lukas Lobers		1		23	13	10			
Zell i. W.	Thomas Roth	Torsten Weinstein		1	7	136	29	65		2	6
Stadt			Torsten Weinstein								
Adelsberg			M. Zimmermann								
Atzenbach			Sebastian Möhrle								
Gresgen			Markus Schleith								
Mambach			Frank Hierholzer								
Pfaffenberg			C. Ackermann								
Riedichen			Kai Berger								
Gesamt Frei	willige Feuerwel	hr		35	79	3018	759	1158	76	21	138

Mitgliedsfeuerwehren im Kreisfeuerwehrverband

Werk - und Betriebsfeuerwehren

Feuerwehr	Kommandant	Stellvertreter	Abteilungs- kommandant	Feuerwehren	Abteilungen	Aktive	Jugendfeuerwehr	Altersmannschaft	Musik	Haupt	Frauen
Aluminium GmbH	Thomas Held	Josef Rütschle		1		15					
BASF Grenzach	IDatar Carhal	Ralph Kühndorf Gerhard Henn		1		33				3	
EVONIK-DEGUSSA	Philipp Hövelmann	Joachim Weber		1		49				17	1
DSM Grenzach	Peter Kaltenbach	Markus Geugelin		1		44				26	2
KBC Lörrach?	Ahmethilmi Celikparmak	Silvio Lacher		1		12					
Mondelez	Joachim Sahner			1		16					
Gesamt Werkfo	euerwehren			6		169	0	0	O	46	3

3047 Feuerwehrleute leisten Bürgerhilfe im Ehrenamt

Feuerwehrverband im Landkreis blickt auf mehr als 1300 Einsätze im vergangenen Jahr zurück / Erste Erfolge mit Kindergruppen

Von Rolf Reißmann

GRENZACH-WYHLEN. Auf die Feuerwehrleute im Kreis Lörrach ist Verlass; sie stehen bereit, selbst die ungewöhnlichsten Notfälle zu bewältigen. Bestätigung hierfür war die Hauptversammlung des Feuerwehrverbandes im Landkreis in Grenzach-Wyhlen. Rund 150 Delegierte aus allen 35 Freiwilligen Feuerwehren waren gekommen. Vielfach hörten sie Dank und Lob für die geleistete Arbeit, für ihre Zuverlässigkeit und wirklich unuretrbrochene Einsatzbereitschaft.

179 Menschen gerettet

Kreisbrandmeister Christoph Glaisner fasste die Leistungen im vergangenen Jahr zusammen: 360 Brände und 1317 Hilfeeinsätze wurden erfolgreich bewältigt, dabei 179 Personen gerettet. Glaisner griff auch das Problem des Selbstschutzes und der Arbeitssicherheit auf. Im vergangenen Jahr wurden 30 Feuer-wehrleute bei Übungen und Einsätzen verletzt, deshalb sei der Sicherheit bei allen Abläufen weiterhin große Aufmerksamkeit zu widmen. Der Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg, Frank Knödel, schloss sich die sem Thema an. "Der Verband kümmert sich sehr intensiv um die notwendigen Versicherungen", erklärte er. "Sollte es zu Unfällen kommen, dann lege ich großen Wert darauf, dass die Betroffenen selbst, aber ebenso ihre Familien größtmögliche Absicherung erhalten." Das sei eine Form der Anerkennung der ehrenamtlichen Arbeit, die stets mit Risiken verbunden ist.

System der Freiwilligkeit

In Baden-Württemberg seien sich Politik



Frank Knödler, Präsident des Landesverbandes (links), überreichte Lothar Glaisner aus Todtnau das Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold, die höchste Auszeichnung für Feuerwehrleute in Deutschland.

System der Freiwilligkeit für diesen wichtigen Bereich der Sicherheit zum Schutz von Menschen, Gütern und Umwelt beizubehalten. "96 Prozent der Fläche unseres Landes werden durch freiwillige Feuerwehren abgedeckt," würdigte Knödler. Im Kreis Lörrach gehören derzeit 3047 aktive Feuerwehrleute den Einsatzabteilungen an, darunter 131 Frauen.

Leichter Anstieg nach Rückgängen Günter Lenke, Vorsitzender des Feuerwehrverbandes im Kreis, freute sich, dass nach etlichen Jahren des Rückganges der Zahl der Einsatzkräfte 2017 erstmals wieder ein leichter Anstieg zu verzeichnen dern und Jugendlichen für uns eine sehr wichtige Aufgabe, wir müssen unseren Nachwuchs zu einem Großteil selbst gewinnen und ausbilden", sagte er. Nachdem sich zeigte, dass Jugendfeuerwehren in der Vergangenheit oft zu spät kamen, wenn es darum ging, Mädchen und Jungen für eine Freizeittätigkeit zu gewinnen, erweisen sich die neuen Kindergruppen als recht erfolgreich. Die bei den Feuerwehren Schwörstadt, Zell, Schopfheim-Kürnberg und Eimeldingen gegründete Kindergruppen eröffneten die Beschäftigung bei der Feuerwehr schon ab sechs Jahren, andere Jugendfeuerwehren senkten ihr Eintrittsalter auf acht oder

bei den Kindern frühzeitig wecken und sie regelrecht abholen", empfahl Günter Lenke. Der Kreisverband setzt erhebliche Geldbeträge zur Förderung der Kinderund Jugendarbeit ein. Beliebter Höhepunkt der vielseitigen Verbindung von Kenntnisvermittlung und Spiel ist alljährlich das Zeitlager. In diesem Zusammenhang nannte der Vorsitzende den im Vorjahr erstmals durchgeführten Aktionstag aller Feuerwehren, um den Einwohnern zu zeigen, was die Feuerwehr kann und benötigt. Wenn auch der Zuspruch sehr unterschiedlich war, fand der Kreis Lörrach als erster im Land damit eine neue Form, um die Öffentlichkeit zu interessieren.

Arbeitgeber als Partner

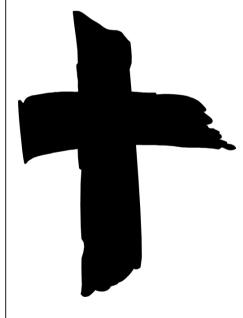
Mehrfach kam Lenke auf die Partner schaft mit den Arbeitgebern zu sprechen. Sie seien ebenso bedeutsam wie die Familien, die Rückhalt geben. Erst unlängst wurden die Firmen Acito Logistics aus Weil am Rhein und SFR Industrietechnik aus Grenzach-Wyhlen mit der Plakette "Partner der Feuerwehr" geehrt. Die Versammlung fasste keine Beschlüsse, in geheimer Wahl wurde Bruno Schmidt, Bürgermeister von Häg-Ehrsberg als stellvertretender Kreisvorsitzender wiedergewählt. Bereits in den kommenden Wochen beginnen die Vorbereitungen auf die Versammlung des Landesfeuerwehr verbandes 2020 in Lörrach, Der CDU-Bundestagsabgeordnete Armin Schuster informierte darüber, dass er mit der Deutschen Bahn in Kontakt steht, um die Havariebekämpfung auf Bahngelände zu verbessern. In den zurückliegenden Mona-ten hatte es für die Feuerwehren mehrfach erschwerte Einsatzbedingungen bei Störungen im Rangierbahnhof Weil gege-

Der Präsident des LFV Dr. Frank Knödler zeichnet Lothar Glaisner mit dem Feuerwehr Ehrenkreuz in Gold aus.

Totenehrung



Im Berichtsjahr mussten wir für immer Abschied nehmen von:



Albert Fuchs, Weil am Rhein 1936-2018

> Stefan Jost, Físchingen 1987 -2019

Wir gedenken Ihrer in Ehren, sowie aller unserer verstorbenen Kameradinnen und Kameraden.

Führungswechsel im Landkreis

Feuerwehr / Abteilung	bisher	neu
<u>Feuerwehrkommandanten</u>		
FF Wembach	Hansdieter Leisinger	Christian Lais
FF Utzenfeld	Christian Ulrich	Christoph Gutmann
FF Lörrach	Christian Heske	Manuel Müller
FF Fröhnd	Franz Faller	Jens Zimmermann
FF Weil am Rhein	Klaus Gempp	Frank Sommerhalter
<u>Abteilungskommandanten</u>		
FF Schopfheim - Enkenstein	Uwe Specht	Fabian Weniger
FF Kleines - Wiesental - Wies	Helmut Höcklin	Björn Steinebrunner
FF Rheinfelden - Degerfelden	Jörg Deutsch	Frank Fröhle
FF Rheinfelden - Minseln	Oliver Markstahler	Udo Werner



Die Teilnehmer an der Landesverbandsversammlung aus dem Landkreis Lörrach und Basel 2018 in Tuttlingen

Funktionsträger Kreisfeuerwehrverband Lörrach (Stand April 2019)

Funktion	Name	Zugehörigkeit
Verbandsvorsitzender	Günter Lenke	FF Kandern
Stellvertreter	Bruno Schmidt	FF Häg - Ehrsberg
Stellvertreter	Robert Karle	FF Todtnau
Stellvertreter	Reiner Jacob	FF Fischingen

Fachgebietsleiter / Obmänner / Funktionen

Bereich	Name	Zugehörigkeit
Altersabteilung	Reinhold Utke	FF Weil am Rhein
Finanzwesen	Joachim Sahner	FF Maulburg
Schriftführer	Wolfdieter Hasler	FF Lörrach
Jugendarbeit	Markus Hasler	FF Lörrach
Musik	Michael Schiessel	FF Weil am Rhein
Frauen	Julia Stöcklin	FF Eimeldingen
Aus- und Fortbildung	Christoph Glaisner	KBM Landkreis Lörrach
Homepage	Philipp Lang	FF Kandern
Historie	Guido Hoferer	FF Weil am Rhein
Wettbewerbe	Joachim Sahner	FF Maulburg

Verbandsausschuss

Bereich	Name	Zugehörigkeit
Abschnitt Efringen- Kirchen	Oliver Schirmer	FF Efringen-Kirchen
Abschnitt Hochrhein	Johannes Preiser	FF Rheinfelden
Abschnitt Kandern	Gerhard Probst	FF Kandern
Abschnitt Kleines Wiesental	Bernd Riesterer	FF Kleines Wiesental
Abschnitt Lörrach	Thomas Göttle	FF Lörrach
Abschnitt Schliengen	Marco Maier	FF Bad Bellingen
Abschnitt Schönau	Matthias Schlachta	FF Schönau
Abschnitt Schopfheim	Roland Blum	FF Hasel
Abschnitt Steinen	Helmut Gresslin	FF Steinen
Abschnitt Todtnau	Dietmar Böhler	FF Todtnau
Abschnitt Vorderes Kandertal	Reiner Jacob	FF Fischingen
Abschnitt Weil am Rhein	Michael Schiessel	FF Weil am Rhein
Abschnitt Zell	Jürgen Walz	FF Zell
AGWF (Werkfeuerwehren)	Joachim Sahner	BetrFW Mondelez Lörrach
Kreisbrandmeister	Christoph Glaisner	Landratsamt Lörrach
Vertreter der Bürgermeister	Bruno Schmidt	Gemeindetag

Termine	Kreisfeuerwehrverband 202	18/2019	Günter	Bruno	Reiner	Robert	Wolfdieter	Joachim	Markus
27.04.2018	Verbandsversammlung	Grenzach-Wyhlen	х	Х	Х	Χ	Х	Х	
29.04.2018	Fahrzeugübergabe	Efringen-Kirchen		Х					
05.05.2018	Verabschiedung Klaus Gempp	Weil am Rhein	х						
15.05.2018	Vorstandssitzung	Brombach	х	х	Х	Х	х		х
12.06.2018	Vorstandssitzung mit Kommando Lörrach	Haagen	х		Х	Х	х	Х	
23.06.2108	Leistungsabzeichen Einsatzabteilungen	Schönau		Х				Х	
30.06.2018	Leistungsspange Jugendfeuerwehr	Maulburg			Х				
07.07.2018	Fahrzeugübergabe	Grenzach-Wyhlen			Х				
19.07.2018	Präsidium LFV	Heidelberg		х					
19.07.2018	Heidelberger Abend am Landesfeuerwehrtag	Heidelberg		Х					
20.07.2018	Festabend mit Empfang der Landesregierung	Heidelberg				Х			
20.07.2018	150 Jahre Feuerwehr Hasel	Hasel	х						
21.07.2018	Festakt am Landesfeuerwehrtag	Heidelberg	х		Х				
21/22.07.18	Landesfeuerwehrtag	Heidelberg	х	Х	Х	Х	х		Х
22.07.2018	150 Jahre Hasel Festumzug	Hasel		Х					
25.07.2018	Verbandsausschuss	Rümmingen	х	Х	Х	Χ	х	Х	Х
28.07.2018	Grillen bei Reiner Jacob	Eimeldingen	х	Х	Х		х	Х	
20.08.2018	Clubabend Rotary Club Lörrach	Kandern	х						
11.09.2018	Gespräch mit Stadtverw. und FW Lörrach	Lörrach	х						
13.09.2018	Kreisstabsitzung	Todtnau	х	Х					
18.09.2018	Vorstandssitzung	Kandern	х	Х	Х	Χ	х	Х	Χ
19.09.2018	Übergabe Förderschild "Partner der FW"	Rheinfelden	х						
29.09.2018	Ausflug Schiedsrichter	Südbaden						Х	
06.10.2018	50 Jahre Kreisjugendfeuerwehr Lörrach	Steinen	х		Х		х		Х
09.10.2018	Mitgliederversammlung DRK KV Lörrach	Grenzach-Wyhlen		Х					
12.10.2018	THW-Festakt	Schopfheim				Х			
13.10.2018	50 Jahre Kreisjugendfeuerwehr Lörrach	Lörrach	х				х		Χ
19.10.2018	Verbandsversammlung LFV Baden-W.	Tuttlingen	х	Х	Х		х		Х
20.10.2018	Verbandsversammlung LFV Baden-W.	Tuttlingen	х	Х	Х		х		Х
21.10.2018	50 Jahre Kreisjugendfeuerwehr Lörrach	Kandern	х		Х		х		Х
15.11.2018	Beerdigung Albert Fuchs	Weil am Rhein			Х		х		
16.11.2018	Kommandantenseminar	Belchen		х			Х		
22.11.2018	Übergabe Förderschild "Partner der FW"	Binzen	х		Х				
28.11.2018	Kreisstabsitzung	Efringen-Kirchen	Х						
30.11.2018	Gespräch mit Geschäftsführer LFV	Filderstadt	Х	х	х		Х	х	

Termine	Kreisfeuerwehrverband 201	18/2019	Günter	Bruno	Reiner	Robert	Wolfdieter	Joachim	Markus
30.11-01.12.	Lehrfahrt	Esslingen	х	Х	Х		х	Х	
21.12.2018	Gespräch mit C. Demark, Feuerwehr St.Louis	Kandern	х						
05.01.2019	Ehrung von Hans Leisinger	Wembach				х			
07.01.2019	Empfang von Landkreis und Stadt Lörrach	Lörrach	х	Х	Х		х		
10.01.2019	Vorstandssitzung	Maulburg	х	Х	Х	х	х	Х	Х
11.01.2019	Hauptversammlung	Schallbach			х				
19.01.2019	Hauptversammlung	Fischingen			х				
25.01.2019	Hauptversammlung	Maulburg	х						
26.01.2019	Hauptversammlung	Kleines Wiesental	х						
07.02.2019	Vorstand und Verbandsausschuss	Hausen i.W.		Х	х		х	Х	Х
08.02.2019	Hauptversammlung	Eimeldingen			х				
01.02.2019	Kreisstabsitzung	Lörrach	х	Х				Х	
16.02.2019	Hauptversammlung	Wittlingen			х				
16.02.2019	Hauptversammlung	Schönau		Х					
19.02.2019	Vorstandssitzung	Brombach	х	Х	х	х	х	Х	Х
11.03.2019	Auftaktveranstaltung LÖ 2020	Lörrach	х	Х	Х		х		
12.03.2019	Infoabend DsGVO	Hinterzarten	х		х		х		
15.03.2019	Hauptversammlung	Bad Bellingen	х						
16.03.2019	Präsidium LFV	Calw-Hirsau	х						
16.03.2019	Hauptversammlung	Rümmingen							
16.03.2019	Hauptversammlung	Steinen			х				Х
22.03.2019	Hauptversammlung	Rheinfelden			х				
22.03.2019	Hauptversammlung	Binzen	х		х				
23.03.2019	Hauptversammlung	Kandern	х						
23.03.2019	Hauptversammlung	Schopfheim			х				
23.03.2019	Hauptversammlung	Grenzach-Wyhlen	n			х			
23.03.2019	Hauptversammlung	Häg-Ehrsberg		Х					
25.03.2019	Versammlung der Kreisjugend- FW	Weil am Rhein				х			Х
26.03.2019	Vorbereitung Kreisfeuerwehrtag	Maulburg	Х	х	Х	х	х	х	х
29.03.2019	Hauptversammlung	Lörrach	Е	х			Х		Х
29.03.2019	Hauptversammlung	Weil am Rhein	Е		Х				
30.03.2019	Hauptversammlung	Todtnau	Е			х			
30.03.2019	Hauptversammlung	Schwörstadt	Е		Х				
05.04.2019	Hauptversammlung	Efringen-Kirchen	Х						



Kreisfeuerwehrverband Lörrach e.V. **Haushaltsplan**Jahresabschluss 2018



Janresabschiuss 2016		
vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018	Haushalts- plan 2018	Schluß-
EINNAHMEN	piari 2016	rechnung 2018
1. Allgem. Einnahmen		
> Mitgliedsbeiträge	26.000,00€	27.572,00 €
> Spenden	0,00 €	718,75 €
2. Einnahm. Veranstaltungen & sonstige Aktivitäten		,
> Aus- u. Fortbildung / Fahrerschulung / Atemschutz	0,00 €	0,00€
3. Sonstige Einnahmen		,
> Zinsen	0,00€	
> verm. Einnahmen	0,00€	
4. Entnahme aus den Rücklagen	1.000,00 €	0,00€
SUMME GESAMTEINNAHMEN	27.000,00 €	28.290,75 €
		,
<u>AUSGABEN</u>		
6. ABGABE Landesverbände / Institutionen (zb. GEMA)	16.000,00€	16.174,44 €
Ausg. Durchführungen von Veranstaltungen & sonstige		
⁷ Aktivitäten		
> Verbandsversammlung / Verbandstag / Sitzungen / Ausschuss usw.	1.600,00 €	536,31 €
8. Ausg. für Massnahmen der Gemeinschaftspflege		
> FG Altersabteilung	100,00 €	30,95 €
> FG Fort- und Weiterbildung	0,00€	
> FG Jugendfeuerwehr (Zuweisung)	4.500,00 €	4.764,50 €
> FG Musikwesen	100,00 €	300,00€
> FG Technik	200,00€	
> FG Wettbewerbe	800,00 €	867,34 €
> div. Beschaffungen / Anschaffungen	300,00 €	
> Bücher / Fachliteratur / Zeitschriften	200,00€	216,16 €
9. Ausg. für Ehrungen / Geschenke usw.		
> Jubiläen	400,00 €	125,00 €
> Auszeichnungen / Ehrungen / Orden usw.	1.000,00 €	853,85 €
10. Ausg. für Repräsentation / Dienstbekleidung usw		
> Dienst- u. Schutzkleid. (Uniformen u. Zubehör)	150,00 €	530,39 €
> Reisekosten	700,00 €	1.524,84 €
11. Ausg. für Verwaltung / Bürobedarf / Porto usw.		
> Geschäfts-Bürobedarf / Porto / Telefonkst usw.	350,00€	406,06 €
> Öffentlichkeitsarbeit / Homepage	400,00€	557,04 €
> Vermischte Ausgaben	200,00€	
12. Zuführung zu Rücklagen	0,00€	1.403,87 €
SUMME GESAMTAUSGABEN	27.000,00 €	28.290,75€

vorgestellt am 10.01.19 / 07.02.19 Kreisfeuerwehr - Vorstand / Ausschuss gesehen KFV 1.Vors. & 2.Vors. =>

erstellt KFV-Kassenverwalter J.Sahner



Kreisfeuerwehrverband Lörrach e.V.

*Haushaltsplan*Ansatz 2019

Ansa	atz 2019	
vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019		Haushalts-
EINNAHMEN		plan 2019
1. Allgem. Einnahmen		
> Mitgliedsbeiträge	_	31.000,00 €
> Spenden	6	200,00€
2. Einnahm. Veranstaltungen & sonsti	ge Aktivitäten	
> Aus- u. Fortbildung / Fahrerschulur	ng / Atemschutz	8.500,00 €
3. Sonstige Einnahmen		
> Zinsen		0,00 €
> verm. Einnahmen		0,00€
4. Entnahme aus den Rücklagen	4/10	1.000,00 €
SUMME GESAMTEINNAHMEN (000	40.700,00 €
26		
<u>AUSGABEN</u>		
6. ABGABE Landesverbäng Costnuti	onen (zb. GEMA)	16.000,00 €
7. Ausg. Durchführ an von Ver	anstaltungen & Aktivitäten	
> Verbandsvers n ing / Verbands	tag / Sitzungen / Ausschuss usw.	1.600,00 €
> Verbandsvers ning / Verbands 8. Ausg. für Ma > FG Alters llung	schaftspflege	
> FG Altersa Ilung		200,00 €
> FG Fort- und Weiterbildung		7.300,00 €
> FG Jugendfeuerwehr (Zuweisung)		4.500,00 €
> FG Musikwesen		150,00 €
> FG Technik		200,00 €
> FG Wettbewerbe		800,00 €
> div. Beschaffungen / Anschaffunge		300,00 €
> Bücher / Fachliteratur / Zeitschrifter		200,00 €
9. Ausg. für Ehrungen / Geschenke us	SW.	
> Jubiläen		400,00 €
> Auszeichnungen / Ehrungen / Orde		900,00 €
10. Ausg. für Repräsentation / Dienstbe		
> Dienst- u. Schutzkleid. (Uniformen	u. Zubehör / Fahnen usw.)	2.400,00 €
> Reisekosten	-	1.500,00 €
11. Ausg. für Verwaltung / Bürobedarf /		
> Geschäfts-Bürobedarf / Porto / Tele		350,00 €
> Öffentlichkeitsarbeit / Homepage /	Software Kasse usw.	300,00 €
> Vermischte Ausgaben	N	200,00 €
12. Entschädigung Funktionen KFV zb.	vorstand	1.400,00 €

vorgestellt am 10.01.19 / 07.02.19 Kreisfeuerwehr - Vorstand / Ausschuss gesehen KFV 1.Vors. & 2.Vors. =>

13. Zuführung zu Rücklagen

SUMME GESAMTAUSGABEN

erstellt KFV-Kassenverwalter J.Sahner

2.000,00 €

40.700,00 €

Haushaltsplan Ansatz 2019
Vorbehaltlich der Zustimmung der Beitragserhöhung durch die Delegierten der Verbandsversammlung



Kreisfeuerwehrverband Lörrach e.V. **Kreisjugendfeuerwehr**



Endabrechnung Haushaltsplan 2018

	Haushalts- plan 2018	Schluß- rechnung 2018
<u>EINNAHMEN</u>		
1. Allgem. Einnahmen		
> Mitgliedsbeiträge, Zuschuss, JGL Teilnahmegebühr	8.600,00 €	8.505,57 €
> Spenden	500,00 €	500,00 €
2. Einnahm. Veranstaltungen & sonstige Aktivitäten		
> Zeltlager, Wettkämpfe, Versammlungen, Ehrungen	4.000,00 €	0,00 €
3. Sonstige Einnahmen		
> div. Veranstaltungseinnahmen	300,00 €	
> Zinsen	3,00 €	0,00 €
> Kreis - MTW, JGL Einnahmen Getränke	1.600,00 €	200,00 €
4. Entnahme aus den Rücklagen	0,00€	0,00 €
SUMME GESAMTEINNAHMEN	15.003,00 €	9.205,57 €
AUSGABEN	0.00.6	0.004
6. ABGABE Landesverbände / Institutionen (zb. GEMA)	0,00 €	0,00 €
7. Ausg. Durchführungen von Veranstaltungen & sonstige Aktivitäten		
Verbandsversammlung / Verbandstag / Sitzungen /		
Ausschuss usw.	1.115,00 €	675,61 €
8. Ausg. für Massnahmen der Gemeinschaftspflege		
> Jugendgruppenleiterlehrga (Verpflegung., Unterkunft)	3.000,00 €	3.136,50 €
> Weiterbildung durch KJF Mitglieder(Seminare)	200,00 €	224,88 €
> Leistungsspannge / Pokalwettkämpfe	500,00 €	309,55 €
> Jubiläum Kreisjugendfeuerwehr	4.000,00 €	639,97 €
Fachliteratur (Abo's) zb.Lauffeuer/Hydrant usw.	1.316,00 €	1.102,40 €
 Handbuch Jugendfeuerwehr BW für Jugendwarte 	572,00 €	276,92 €
> div. Beschaffungen / Anschaffungen	1.200,00 €	147,94 €
> Unterhalt Kreis - MTW	900,00 €	1.416,85 €
9. Ausg. für Ehrungen / Geschenke usw.		
> Jubiläen	850,00 €	0,00 €
> Auszeichnungen / Ehrungen / Orden usw.	500,00 €	43,70 €
10. Ausg. für Repräsentation / Dienstbekleidung usw		
> Dienst- u. Schutzkleid. (Uniformen u. Zubehör)	450,00 €	402,70 €
> Reisekosten	0,00 €	0,00 €
11. Ausg. für Verwaltung / Bürobedarf / Porto usw.		
> Geschäfts-Bürobedarf / Porto / Telefonkst usw.	350,00 €	221,55 €
> Öffentlichkeitsarbeit / Homepage	50,00 €	30,00 €
> Vermischte Ausgaben	0,00 €	0,00 €
12. Zuführung zu Rücklagen	0,00 €	577,00 €
SUMME GESAMTAUSGABEN	15.003,00 €	9.205,57 €
	Gewinn/Verlust	577,00 €

gesehen KFV Vors. =>

erstellt KFV-Kassenverwalter 16.03.2019 J.Sahner



Kreisfeuerwehrverband Lörrach e.V. Kreisjugendfeuerwehr Haushaltsplan 2019



Hausnaitspian 2019	
	Haushalts- plan 2019
<u>EINNAHMEN</u>	
1. Allgem. Einnahmen	
> Mitgliedsbeiträge, Zuschuss, JGL Teilnahmegebühr	6.600,00 €
> Spenden	300,00 €
2. Einnahm. Veranstaltungen & sonstige Aktivitäten	
> Zeltlager, Wettkämpfe, Versammlungen, Ehrungen	36.000,00 €
3. Sonstige Einnahmen	
> div. Veranstaltungeinnahmen	400,00 €
> Kreis - MTW, JGL Einnahmen Getränke	400,00 €
4. Entnahme aus den Rücklagen	4.000,00 €
SUMME GESAMTEINNAHMEN	47.700,00€
AUSGABEN	
6. ABGABE Landesverbände / Institutionen (zb. GEMA) usw.	0.00 €
	3,000
7. Ausg. Durchführungen von Veranstaltungen & Aktivitäten > Nielsjugendrederwentsammlung / Verbandstag / Sitzungen /	1.500,00 €
8. Ausg. für Massnahmen der Gemeinschaftspflege	
> Jugendgruppenleiterlehrgang (Verpflegung, Unterkunft)	3.400,00 €
> Weiterbildung durch KJF Mitglieder (zb. Seminare)	600,00 €
> Leistungsspannge / Pokalwettkämpfe	700,00 €
> Kreiszeltlager (alle 2 Jahre)	33.000,00 €
> Fachliteratur (Abo's) zb.Lauffeuer/Hydrant usw.	1.700,00 €
> Handbuch Jugendfeuerwehr BW für Jugendwarte	500,00 €
> div. Beschaffungen / Anschaffungen	1.200,00 €
> Unterhalt Kreis - MTW	1.500,00 €
9. Ausg. für Ehrungen / Geschenke usw.	
> Jubiläen	500,00 €
> Auszeichnungen / Ehrungen / Orden usw.	500,00 €
10. Ausg. für Repräsentation / Dienstbekleidung usw	
> Dienst- u. Schutzkleid. (Uniformen u. Zubehör)	600,00 €
> Reisekosten	400,00 €
11. Ausg. für Verwaltung / Bürobedarf / Porto usw.	
> Geschäfts-Bürobedarf / Porto / Telefonkst usw.	400,00 €
> Öffentlichkeitsarbeit / Homepage (One Drive, Finanzmanager)	300,00 €
> Vermischte Ausgaben	0,00 €
12. Entschädigung Funktionsträger Kreisjugendfeuerwehr	900,00 €
13. Zuführung zu Rücklagen	0,00 €
SUMME GESAMTAUSGABEN	47.700,00 €

genehmigt KJFW Hr.Markus Hasler

vorgestellt am 10.01.19 / 07.02.19 im Kreisfeuerwehr - Vorstand / Ausschuss

gesehen KFV Vors. =>

erstellt KFV-Kassenverwalter 16.03.2019 J.Sahner

Bericht von Guido Hoferer, Fachgebietsleiter Historie

ighlight auf Landesebene war der Landesfeuerwehrtag in Heidelberg. Dort wurde auf dem Heidelberg-Airport neue Technik gezeigt, aber auch das Fachgebiet Historie des Landesfeuerwehrverbandes stellte sich vor. Es wurde unter anderem ein Handdruckspritzen-Wettbewerb durchgeführt und bei einer großen Oldtimertour durchs Ländle und anschließender Ausstellung am Neckarufer konnten die alten Feuerwehrfahrzeuge besichtigt werden. Einziger Wermutstropfen hierbei: es waren keine Fahrzeuge aus dem südbadischen Raum mit dabei.

Oldtimer im Landkreis Sauch in diesem Jahr waren einige Oldtimer im Landkreis nicht wirklich einsatzbereit. Die zwischenzeitlich in der Oldtimerliste des Landkreises geführten Fahrzeuge sind durchschnittlich 55-60 Jahre alt. Da die Fahrzeuge schon lange nicht mehr im Einsatzbestand der Feuerwehren mitfahren, werden sie daher eher selten bewegt. Entsprechend ist dann die Ausfallquote, wenn die Fahrzeuge gefahren werden.

Probleme machen oft die Fahrzeugelektrik oder die Dichtungen. Kabelbrüche oder leckende Dichtungen sind Probleme, die an den alten Fahrzeugen immer wieder an der Tagesordnung sind. Ersatz für mechanische Teile, aber auch für alte Fahrzeugelektrik zu organisieren wird je nach Bauteilen immer schwieriger und teurer, da sich die Händler, die solche Teile anbieten, sich diese gerne teuer bezahlen lassen.

Adressenliste für Feuerwehrfahrzeuge Für das Jahr 2018 war auf meiner to-do Liste das Überarbeiten der Oldtimeradressen. Adressänderungen und Fahrzeugverkäufe erschweren immer wieder die Aktualität der geführten Oldtimerliste. Auch die neue Datenschutzgrundverordnung macht die Sache nicht leichter. Ich bin im Moment wieder dabei, Fahrzeuge und deren Eigen-

tümer anzuschreiben und dort die aktuellen D a t e n a b z u f r a g e n . Da die Datenschutzgrundverordnung auch vor einer Oldtimer-Adressliste nicht Halt macht, werde ich in Zukunft die verwalteten Adressen nicht mehr rausgeben. Sollten Adressen benötigt werden bzw. ein Event ausgeschrieben werden, so werde ich dieses Erstanschreiben selbst direkt an die Oldtimer-Inhaber verschicken. Diese können sich dann nach Erhalt der Einladung direkt mit dem Veranstalter in Verbindung setzen.

Die Oldtimerliste mit einer einstigen stolzen Zahl von rund 80 Fahrzeugen im Kreis und im benachbarten Ausland ist im Moment auf rund 28 Adressen und 37 Fahrzeuge zusammengeschrumpft. Es stehen aber noch einige offene Adressen aus, die nach Abgleich dann hoffentlich noch in die neue Oldtimerliste aufgenommen werden können. Es wurden aber auch diverse Fahrzeuge verkauft oder der technische Zustand lässt eine Teilnahme am Straßenverkehr nicht mehr zu.

Sollte in der eigenen Feuerwehr oder im Ort durch einen privaten Eigentümer ein altes Feuerwehrfahrzeug neu als Oldtimer aufgenommen worden sein, wäre es schön dies zu erfahren.

Info bitte an den Fachgebietsleiter "Historie" des Kreisfeuerwehrverbandes Lörrach. Bisher bekannte Oldtimerevents für das Jahr 2019 / 2020:

1. + 2. Juni 2019 – historisches Feuerwehr-Wochenende in Winnenden mit 6. Landesoldtimer -treffen und Handdruckspritzenwettbewerb

20. Juni 2019 - Feuerwehr-Oldtimerausstellung am Dorfhock in Wintersweiler

Fahrzeugübergabe HLF 10 der Feuerwehr Weil am Rhein, Abt. Haltingen und 25-jähriges Jubiläum des Feuerwehrverein Haltingen mit Feuerwehr -Oldtimerrallye (Frühjahr 2020) / Termin wird noch bekannt gegeben.

Bericht von Guido Hoferer, Fachgebietsleiter Historie



Bild: Feuerwehr-Oldtimerausstellung in Heidelberg auf der abgesperrten Neckar Uferstraße.

Bericht von Christoph Glaisner, - Kreisbrandmeister - Leiter Fachgebiet Ausbildungswesen

It dem Rückblick auf 2018 können wir nunmehr auf das dritte Jahr zurückschauen, in dem die Lehrgangsplanung auf den Grundlagen der gemeinsam erarbeiteten Prozesse basiert. Maßgebend ist dabei bekanntlich die Bedarfsabfrage im vierten Quartal des jeweils laufenden Jahres, sowie die darauffolgende Lehrgangsplanung, die gemeinsam im Arbeitskreis Ausbildung für das kommende Jahr erfolgt. Im Jahr 2018 ist uns dabei sowohl im Bereich der Maschinisten-, Sprechfunk- als auch der Truppmannausbildung nahezu eine Punktlandung gelungen.

Im Bereich der Atemschutzgeräteträgerausbildung stehen dem von den Kommandanten gemeldeten Bedarf von 175 Plätzen letzten Endes 95 Lehrgangsteilnehmerinnen und Teilnehmer gegenüber. Grund für diese Differenz sind jedoch keineswegs fehlende Ausbildungsplätze. Vielmehr ist es so, dass aufgrund kurzfristiger Absagen oder gar unentschuldigten Fernbleibens die angebotenen Lehrgänge mit wesentlich weniger Auszubildenden durchgeführt werden mussten, als dies möglich gewesen wäre. Ohne das Zutun der Lehrgangsverwaltung und die Unterstützung flexibler Kommandanten und deren Feuerwehrangehörigen, die sehr kurzfristig die freien Lehrgangsplätze belegten, wäre das Delta noch größer gewesen. Insbesondere hinsichtlich des hohen Bedarfs an Atemschutzgeräteträgerinnen und -trägern, der Motivationserhaltung der Lehrkräfte und des Budgets muss dieser Entwicklung von allen Beteiligten aktiv und mit allen Kräften entgegengesteuert werden.

Im Bereich der Truppführerausbildung lagen bei einer Vielzahl von potentiellen Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Zulassungsvoraussetzungen für den Lehrgang nicht vor, weshalb hier einem gemeldeten Bedarf von 104 Teilnehmerinnen und Teilnehmer letzten Endes 58 ausgebildete Truppführerinnen und -führer gegenüberstehen.

Auf Grundlage der Verwaltungsvorschrift Feuerwehrausbildung konnten 2018 im Einzelnen folgende Lehrgänge im Landkreis Lörrach durchgeführt werden.

<u>Atemschutzgeräteträger</u>

Lörrach 12.03.2018 – 24.03.2018 20 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Schopfheim 16.04.2018 – 28.04.2018 15 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Schopfheim 04.06.2018 – 16.06.2018 16 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Schopfheim 10.09.2018 – 22.09.2018 15 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Schopfheim 08.10.2018 – 20.10.2018 18 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Schopfheim 05.11.2018 – 17.11.2018 11 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Maschinist

WF Evonik 07.05.2018 - 11.05.2018 24 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

KI. Wiesental 17.09.2018 - 06.10.2018 19 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Lörrach 08.10.2018 – 20.10.2018 23 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Sprechfunk:

Rheinfelden 24.04.2018 – 28.04.2018 16 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Schopfheim 18.06.2018 – 22.06.2018 21 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Schopfheim 22.10.2018 – 26.10.2018 20 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Rheinfelden 20.11.2018 – 24.11.2018 17 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Lörrach 19.11.2018 – 23.11.2018 23 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Bericht von Christoph Glaisner, -Kreisbrandmeister-Leiter Fachgebiet Ausbildungswesen

Truppführer:

Lörrach 17.09.2018 – 02.10.2018 21 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Eimeldingen 27.09.2018 – 06.10.2018 17 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Schwörstadt 15.10.2018 – 31.10.2018 20 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Truppmann Teil I:

Efringen-Kirchen 20.02.2018 – 23.03.2018 22 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Lörrach 09.04.2018 – 05.05.2018 22 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Rheinfelden 25.06.2018 – 25.07.2018 24 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Zell i.W. 10.09.2018 – 10.10.2018 24 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Kandern 08.10.2018 – 20.11.2018 23 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Ergänzend zu den erforderlichen Ausbildungen am Standort wurden auf Landkreisebene drei Samstage im Rahmen der Truppmann Teil II Ausbildung angeboten. Daran haben insgesamt 302 Feuerwehrangehörige teilgenommen. Ein Dank gilt hier den Freiwilligen Feuerwehren Weil am Rhein, Steinen und Schopfheim, die diese Tage ermöglicht haben.

Möglich wurde die erfolgreiche Umsetzung durch eine Gemeinschaftsleistung der Ausbilder, der Lehrgangsverwaltung, der Standortverantwortlichen und natürlich der Kommandanten. Ihnen allen gilt an dieser Stelle mein Dank. Ein ganz besonderes Dankeschön an die Obmänner, die einmal mehr ihren Beitrag zum Gelingen des Ausbildungsjahres erbracht haben. Mit Hans-Frieder Uebelin (Atemschutzgeräteträger), Thomas Steinmann (Sprechfunk), Heinz Weiß und Ulrich Weiß (Truppmann/Truppführer) stehen hier erfahrene Ausbilder als Bindeglied zwischen den Ausbildern und der Lehrgangsverwaltung zur Verfügung. Besonders erfreulich war 2018 die Tatsache, dass

mit Stefan Wenning ein Obmann für die Maschinistenausbilder gefunden werden konnte. Damit konnte die durch den plötzlichen Tod von Stefan Gutmann gerissene Lücke glücklicherweise geschlossen werden.

Unser Arbeitskreis Ausbildung hat 2018 in zwei Sitzungen wieder einen wesentlichen Beitrag zur Fortentwicklung des Ausbildungswesens geleistet. In der Sommersitzung wurde dabei das erstmal erarbeitete, einheitliche Handbuch für die modulare kreisweite Truppmann Teil I Ausbildung beraten und verabschiedet. Mit diesem Handbuch steht nun allen Ausbilderinnen und Ausbilder eine einheitliche Grundlage für die Vermittlung der Lerninhalte zur Verfügung. Damit ist gewährleistet, dass alle Module an allen Orten unabhängig vom jeweiligen Ausbilder gleich unterrichtet werden können. In der zweiten Sitzung wurde zum Jahresende unter anderem gemeinsam die Lehrgangsplanung für das Jahr 2019 finalisiert.

In der gut besuchten Jahresdienstbesprechung aller Ausbilderinnen und Ausbilder bestand wieder die Gelegenheit, innerhalb der Fachgebiete Neuigkeiten auszutauschen und verschiedene Aspekte der Ausbildung zu diskutieren. Außerdem berichtete Herr Kreisbrandmeister Widmaier aus dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald über die dortigen Planungen für die Feuerwehrübungsanlage im Gewerbepark Eschbach.

2019 müssen wir gemeinsam die bisher angestoßenen Prozesse weiterführen. Denn auch im Bereich des Ausbildungswesens gilt das Motto: "Es gibt noch viel zu tun, packen wir es an". In diesem Sinne sind wir dankbar für das, was wir zusammen erreicht haben und schauen zuversichtlich in die Zukunft.

Christoph Glaisner - Kreisbrandmeister-

Leiter Fachgebiet Ausbildungswesen im Kreisfeuerwehrverband Lörrach e.V.

Bericht von Christoph Glaisner, - Kreisbrandmeister - Leiter Fachgebiet Ausbildungswesen

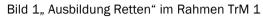




Bild 2 "Zufriedene Gesichter nach Erreichen des Lehrgangsziels – Mannschaftsfoto nach dem Maschinistenlehrgang der WF Evonik"



Bericht von Joachim Sahner, Fachgebietsleiter Wettbewerbe

as Fachgebiet "Wettbewerbe" möchte hier auf das Jahr 2018 zurückblicken und die Aktivitäten und Ereignisse kurz zusammenfassen.

Nach zwei Jahren in Todtnau durften wir nochmal ins Große Wiesental genauer nach Schönau. Dort am Gerätehaus wurde extra eine Straße und der Parkplatz gesperrt um uns die Abnahme zu ermöglichen.

Für die "Goldgruppe" wurde es bereits am Freitag ernst. In den Räumen der FW Maulburg wurde ihnen der theoretische Teil abgenommen der sie berechtigt an der praktischen Prüfung teilzuneh-

16:00 alle Prüfungen bei tollem Wetter abgenom- haben

men. Leider hatten am Samstag nicht alle Gruppen das Erfolgserlebnis auf Ihrer Seite.

Bei uns im Landkreis besteht aber die Möglichkeit in der darauffolgenden Woche eine zweite Prüfung abzulegen.

Am Mittwoch den 27.06. wurde dann in Maulburg das Leistungsabzeichen zum zweiten Mal abgenommen. Leider konnten zwei Gruppen den Wettbewerb nicht erfolgreich abschließen, dass unsere Fußballnationalmannschaft die diesem Tag in Russland aus der WM ausschied, war hier nicht wirklich ein Trostpflaster.

Am Samstag den 23.06.18 wurde von 08:00 bis Folgende Feuerwehren mit ihren Gruppenführer mit Erfolg teilgenommen:

Leistungsab	zeichen in Bronze	e
Feuerwehr	Abteilung	Gruppenführer
Eimeldingen	-	Roland Schamberger
Kandern	Holzen	Michael Wernick
Lörrach	Lörrach	Andreas Klein
Lörrach	Brombach	Michael Kaatz
Schliengen	Obereggenen 1 &2	Alexander Barth
Schopfheim	Gersbach / Raitbach	Benjamin Ühlin
Schopfheim	Enkenstein	Nina Keller
Steinen	Gesamt 1	Matthias Grether
Steinen	Gesamt 2	Frank Blüss
Weil am Rhein	1	Michael Koger
Leistungsab	zeichen in Silber	
Feuerwehr	Abteilung	Gruppenführer
Rheinfelden	1 & 2	Uwe Kuhlmann
Schönau	-	Jürgen Bianchi
Schwörstadt	Dossenbach	Manuel Benz
Leistungsabzeichen in Gold		
Feuerwehr	Abteilung	Gruppenführer
Zell i.W.	1	Kai Berger

Bericht von Joachim Sahner, Fachgebietsleiter Wettbewerbe

Die Schiedsrichter möchten nochmal allen Teams für Ihre Mühen und Leitungen Gratulieren und Sie würden sich auf ein Wiedersehen 2019 in Gersbach freuen. ◆



Die Leistungsabzeichen werden für Auszeichnung gerichtet

Leider gab es auch 2018 Gruppen die sich ungerecht behandelt fühlten. Deshalb auch hier nochmal die Bitte um Fairness für alle und die Bitte um eine sachliche Diskussion.

Zum Schluss noch ein paar Bemerkungen und Eckdaten:

- Anmeldeschluss ist bei uns im Landkreis Lörrach immer der 28. März
- Die Bitte hier an alle Teilnehmer. Anmeldeformulare bitte Korrekt ausfüllen und alle Unterlagen belegen. Es macht allen das Leben einfacher. Danke.
- Die Richtlinien liegen auf der Homepage der Landesfeuerwehrschule BW zum Download bereit und sind so immer aktuell.
- Die Schiedsrichter kommen gerne zu Proben der einzelnen Gruppen. Hier aber bitte rechtzeitig melden. So hat die Gruppe evtl. noch Zeit etwas umzustellen.
- Die Abnahme ist immer Ende Juni / Anfang Juli.
- Wenn es viele Anmeldungen gibt kann Bronze bereits nach Absprache am Freitag abgenommen werden.

- Theorie Gold wird in der Regel auch freitags abgenommen.
- Der Wiederholungstermin wird leider oft nicht kommuniziert ist aber immer in der Woche darauf am Mittwoch oder Donnerstag. Der Ort wird nach Absprache festgelegt.
- Bei zu großen Gruppen kommt es bei Bronze und Silber zu Nato Gruppen bitte darauf achten. Gold Gruppen werden bei uns aber nicht gemischt.



Ohne Kommentar

Macht bitte bei Euch in den Feuerwehren und Abteilungen Werbung für das Leistungsabzeichen. Es zeigt sich immer wieder die die Gruppe wächst und auch Spaß dabei hat.

Zum Schluss möchten wir uns noch bei allen Personen, Kammeraden und Feuerwehren sowie bei unserm Kreisbrandmeister und seinem Büro und bei unserm Kreisfeuerwehrverband für die Unterstützung, die Hilfe und der zur Verfügung gestellten Mitteln recht herzlich Ohne sie alle wäre das erreichte nicht möglich g e W e S e Wie erwähnt sind wir 2019 in Gersbach. Wir hoffen euch für 2020 eine besondere Kulisse bieten zu können und würden uns aber immer freuen, wenn sich Feuerwehren bei uns melden die sich vorstellen können einen Wettkampf auszurichten.

Bedanken möchten wir uns hier noch bei

Bericht von Joachim Sahner und Johannes Preiser, Fachgebietsleiter Wettbewerbe



Wettkampfgruppe im Einsatz

Markus Wechlin der langjährige Schiedsrichter zur Verfügung und im Einsatz war und leider sein Amt niedergelegt hat.

Markus: Vielen Dank für Deinen jahrelangen Einsatz bei uns.



Markus Wechlin



Der Moment der Wahrheit!



Bericht von Joachim Sahner, Arbeitsgemeinschaft der Werkfeuerwehren

Die AGWF (Arbeitsgemeinschaft Werksfeuerwehren) Bezirk 1 Abschnitt Lörrach, traf sich in 2018 wegen div. Terminkollisionen/Überschneidungen nur einmal bei der Werksfeuerwehr Freudenberg in Neuenburg.

Erfreulich war es auch, dass man sich auch beim Jährliche Symposium vom Bundesverband Betrieblicher Brandschutz Werkfeuerwehrverband Deutschland e.V. zum Thema "Industrie 4.0, was bedeutet dies für die Feuerwehr?" getroffen hat.

Zur Erinnerung wer ist die AGWF im Landkreis Lörrach im Jahre 2018 und wie setzt sie sich zusammen inkl. Ihren Kommandanten/Leiter:

Aluminium Rheinfelden GmbH

♦ Kommandant: Thomas Held

BASF Grenzach GmbH

♦ Kommandant: Peter Gerbel

DSM Nutritional Products GmbH Manufacturing Site Grenzach

♦ Kommandant: Peter Kaltenbach

Evonik Technology & Infrastructure GmbH

♦ Kommandant: Philipp Hövelmann

KBC Fashion GmbH & Co. KG

♦ Kommandant: Ahmethilmi Celikparmak

Betriebslöschgruppe Mondelez Deutschland Werk Lörrach

Kommandant: Joachim Sahner

Schnelleinsatzgruppe Endress & Hauser

♦ Kommandant: Detlef Kreutler

Gaststatus in der AGWF LK Lörrach, haben die WF aus dem LK Breisgau-Hochschwarzwald & Stadt Freiburg, da sie in ihrem Bezirk die einzigen Werkfeuerwehren sind.

Freudenberg Service KG Neuenburg

Kommandant: Ralf Elsaesser

Solvey Acetow GmbH Freiburg

♦ Kommandant: Helmut Spöri

Die Berichterstattung der WF im Jahre 2018

Es ist unser gemeinsames Anliegen die Berichte der WF kurz und interessant zu gestalten. Damit es Abwechslungsreich bleibt, werden die Berichte von mehreren Autoren verfasst und gestaltet.

Bericht von Daniel Friedrich, Security Manager HIG Gebäudemanagement Endress & Hauser

Endress + Hauser ist ein international führender Anbieter von Messgeräten. Dienstleistungen und Lösungen für die industrielle Verfahrenstechnik. Die Firmengruppe zählt weltweit rund 14.000 Beschäftigte. 2018 erwirtschaftete sie über 2.4 Milliarden Euro Umsatz. Am Standort Maulburg befindet sich die älteste und größte Produktionsstätte mit mehr als 2000 Mitarbeitern. Die Hauptkompetenzen des Standortes liegen im Bereich der Füllstands- und Druckmesstechnik. Die Produktion und Verwaltung verteilt sich über 4 Gebäudekomplexe, die zusammen aus über 20 Gebäudeabschnitten und Einzelgebäuden bestehen. Zudem steht den Mitarbeitern ein Parkhaus mit rund 700 Stellplätzen zur Verfügung. Ein weiteres Produktionsgebäude mit 12.500m2 Grundfläche auf zwei Produktionsebenen befindet sich im Bau und soll Anfang 2020 in Betrieb genommen wer-

Am Standort Maulburg besteht keine Werkfeuerwehr im eigentlichen Sinn. Die sogenannte SET6 ist eine schnelle Eingreiftruppe, die während den Betriebszeiten der Feuerwehr Maulburg im Einsatzfall mit Ortskenntnissen zur Verfügung steht. Des Weiteren unterstützen die Mitglieder bei der Gebäuderäumung und übernehmen Beseitigungsarbeiten bei kleineren Ölunfällen etc. auf dem Betriebsgelände.

Alarmiert wird die Einheit über einen eigenen digitalen Alarmierungsserver, der bei Brandalarmen oder anderen Ereignissen eine Telefonkonferenz auf den portablen Telefonen der Mitglieder einberuft.

Voraussetzung für die Mitarbeit bei der SET6 ist die Mitgliedschaft in einer Freiwilligen Feuerwehr. Momentan besteht die Einheit aus 12 Mitgliedern. Außerhalb der normalen Arbeitszeiten werden die Aufgaben von einem externen Werkschutzdienstleister übernommen.

Im Jahr 2018 wurde von Endress + Hauser in Maulburg ein Firetrainer Caddy von AISCO angeschafft. Mit diesem Gerät soll zukünftig die Ausbildung der Brandschutzhelfer eigenständig durchgeführt werden. Der Firetrainer verfügt über Simulationsmodule für Mülleimerbrand, Monitorbrand sowie Flüssigkeitsbrand. Des Weiteren können für die Mitarbeiter Fettexplosionen und Explosionen von Spraydosen gezeigt werden, um das Lernergebnis nicht nur auf betriebliche Zwecke zu beschränken. Als Partner der Feuerwehr hat Endress + Hauser zusätzlich noch das Simulations-Modul "Industrieventil" beschafft, mit dem ein Leitungsbrand an einem Ventil dargestellt werden

Bericht von Joachim Sahner, Arbeitsgemeinschaft der Werkfeuerwehren

kann. Damit soll den örtlichen Feuerwehren die Möglichkeit für ein Strahlrohrtraining geboten werden.



Endress + Hauser Standort Maulburg

Bericht von Philipp Hövelmann, Leiter Brand- und Werkschutz Evonik Technology & Infrastructure

Lehrgang "ABC-Einsatz" und Maschinist

Im Mai wurde in Kooperation mit der WF BASF ein Maschinisten-Lehrgang in Vollzeit durchgeführt. Die ersten beiden Ausbildungstage fanden in Rheinfelden und die letzten beiden Tage in Grenzach statt. Insgesamt konnten bei schönstem Frühlingswetter 24 Maschinisten der Werkfeuerwehren Alu Rheinfelden, BASF, DSM, Evonik, KBC und Mondelez sowie der FF Rheinfelden ausgebildet werden.

Im Oktober wurde in Kooperation mit der Evonik-WF aus Wesseling in Rheinfelden ein Lehrgang "ABC-Einsatz" durchgeführt. Der Lehrgang dauerte zwei Wochen in Vollzeit und beinhaltete neben der theoretischen Ausbildung im Umgang mit atomaren, biologischen und chemischen Gefahren auch die intensive praktische Übung von Einsatzszenarien. Teilnehmer waren neben der WF Evonik auch Feuerwehrleute der



Lehrgang "ABC-Einsatz" bei der Evonik in Rheinfelden

Werkfeuerwehren DSM und Mondelez.

Umsetzung des neuen Anerkennungsbescheids Die Anforderungen aus dem neuen Anerkennungsbescheid durch das Landratsamt Lörrach werden weiter umgesetzt. Die Mannschaft im 24-h-Dienst wurde auf mittlerweile 15 hauptamtliche Kräfte erhöht, weitere Einstellungen werden sukzessiv bis 2020 folgen. Zwei Laufbahnlehrgänge mD in Bruchsal sowie zahlreiche - entsprechend der neuen VwV Feuerwehrausbildung erforderlichen - Voraussetzungs-Lehrgänge wurden erfolgreich abgeschlossen. Die Ausbildungsmaßnahmen werden in 2019 intensiv weitergeführt.

N e u e F a h r z e u g e In 2018 konnten wieder zwei neue Fahrzeuge sowie ein Abrollbehälter in Dienst gestellt werden:

Ein GW-Logistik von Gimaex (heute Iturri) auf einem 16 t-Fahrgestell von MAN beinhaltet eine Staffelkabine und dient als Einsatzfahrzeug für die nebenberuflichen Kräfte. Der Kofferaufbau besteht aus zwei Geräteräumen mit einem Schnelleinsatzzelt und Material für die täglichen Arbeiten der Werkfeuerwehr, z. B. Absturzsicherung und Behälterbefahrung sowie Brandmelderprüfung. Der übrige Aufbau besteht aus einer Ladefläche für Einsatzgerät auf Rollcontainern sowie einer Ladebordwand mit einer Traglast von 2 t. Dadurch kann im Einsatzfall das entsprechend benötigte Equipment an die Einsatzstelle transportiert oder abgeholt werden.



GW-Logistik von Gimaex 16 t-Fahrgestell von MAN

Ein zweites Wechselladerfahrzeug (WLF) ergänzt das bestehende Abrollbehälter-Konzept der Werkfeuerwehr. Durch dieses System kann Einsatzmaterial zielgerichtet transportiert werden ohne jeweils eigene Fahrzeuge anschaffen zu müssen. Das neue WLF ist auf einem 26 t-Fahrgestell von MAN aufgebaut. Auf-

Bericht von Joachim Sahner, Arbeitsgemeinschaft der Werkfeuerwehren

gesattelt ist standardmäßig der Abrollbehälter Sonderlöschmittel aus dem Bestand. Im Zuge des Abrollbehälter-Konzepts wurde ein neuer AB-Gefahrstoff von Ziegler angeschafft. Dieser enthält Material zur Stofferkundung, zum Auffangen, Abdichten und Umpumpen sowie die entsprechende Schutzausrüstung und Funktechnik. Die Beladung nach DIN 14555 Teil 12 wurde dabei um Gerätschaften entsprechend der Standortbesonderheiten ergänzt, z. B. Absaugwäscher zum Absaugen und Auswaschen von Schadgasen aus Gebäuden.

Die Einsatzfahrzeuge der WF Evonik können auch für Einsätze außerhalb des Standortes angefordert werden.



Abrollbehälter- AB-Gefahrstoff von Ziegler

Bericht von Ralph Kuehndorf, stellvertretender Kommandant BASF Grenzach GmbH

Wir führten einen Maschinisten Lehrgang in Vollzeit vom 07.05 – 11.05 mit der WF Evonik durch

Am Lehrgang nahmen 24 Kameraden aus verschiedenen Feuerwehren teil. Es wurden 2 Unterrichtstage in der Evonik und 2 in der BASF abgehalten. Ein Dank nochmal an die Ausbilder und Helfer der Evonik und der BASF.

Wir haben über das Jahr 70 Einsätze abzuwickeln

Davon einen Großeinsatz -Wassernot- am 09.01.2018 von 18.53 Uhr bis zum nächsten Morgen um 09.15 Uhr bei dem uns die FFW Grenzach und das THW tatkräftig unterstützte.



Bericht von Peter Kaltenbach, Leiter Werkfeuerwehr/ Werkschutz DSM Nutritional Products GmbH Manufacturing Site Grenzach

Seit dem 1. Januar 2018 stellt die Firma OneServe Brand- und Werkschutz GmbH das hauptamtliche Personal incl. der Fahrzeugtechnik für die Werkfeuerwehr. OneServe, ein Joint Venture zwischen DSM und VSU, hat sich zum Ziel gesetzt neben der Sicherstellung des Brandschutzes am Standort verschiedene Schulungen aus den Bereichen Brand- und Arbeitsschutz anzubieten.

Um möglichst realistische Kurse anbieten zu können, steht OneServe ein ehemaliger Chemiebetrieb, der speziell für die Schulungsbedürfnisse umgebaut wurde, zur Verfügung. 2018 wurden nahezu 300 Schulungen für Mitarbeiter und benachbarte Feuerwehren durchgeführt.

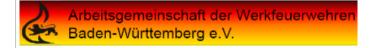
Für 2019 ist eine weitere Ausweitung des Kursangebotes geplant, Schwerpunkte werden hier neben der Heißausbildung, Höhensicherung und Chemiewehrtraining sein.



Fahrzeug der WF DSM

Ich möchte auf diesem Weg nicht versäumen, den AGWF-Mitglieder insbesondere den Autoren der Kurzberichte, sowie KBM Christoph Glaisner, dem KFV Vorstand mit dem Vorsitzenden Günter Lenke und den Firmenleitungen der Werkfeuerwehren herzlichen Dank zu sagen für die gute Zusammenarbeit und für die gegenseitige unkomplizierte Unterstützung.

Im Namen der AGWF Joachim Sahner



Bericht von Reinhold Utke Kreisaltersobmann

Zum Sommer 2018 habe ich die Amtsgeschäfte von meinem Vorgänger Albert Fuchs übernommen.

- Vom 28.05.2018 bis 29.05.2018 besuchte ich ein Seminar für die Altersobmänner von BW an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal.
- Vom 20.07.2018 bis 22.07.2018 weilte ich am Landesfeuerwehrtag in Heidelberg.
- Am 16.10.2018 war das 1. von mir organisierte Treffen der Altersobmänner vom Landkreis Lörrach.

Wir besuchten die Revierzentrale der Basler Häfen in Basel - Kleinhüningen. Die aufmerksamen Zuhörer erlebten eine interessante Führung über die Aufgaben der Revierzentrale der Basler Häfen und den neuen Mehrzweckschlepper "Wild Maa" sowie das Öl-Mehrzweck-Schiff "Bibo Regio".

Danach trafen wir uns noch zum gemütlichen Beisammensein im Gasthaus Fritz in Weil-Friedlingen. Später kam auch noch mein Amtsvorgänger Albi Fuchs dazu. Es sollte unser letztes gemeinsames Treffen sein.

Am Abend des 5.November 2018 verstarb Albert Fuchs für uns alle unerwartet nach einem Sturz in seinem Haus. Gerne hätte ich noch viele angenehme Gespräche mit ihm geführt und das eine oder andere Feuerwehr Event mit ihm gemeinsam besucht.

Für das Jahr 2019 plane ich bereits wieder 2 interessante Events für die Altersobmänner vom Landkreis Lörrach.





Altersmannschaft des Landkreises im Gasthaus Fritz in Weil-Friedlingen

Altersmannschaft des Landkreises

Besichtigung der Basler Häfen in Basel - Kleinhüningen



as Berichtsjahr 2018 war als Jubiläumsjahr der Kreisjugendfeuerwehr auch ohne Zeltlager wieder ein arbeitsreiches Jahr für die Kreisjugendleitung und den gesamten KJF-Ausschuss.

Jahresstatistik

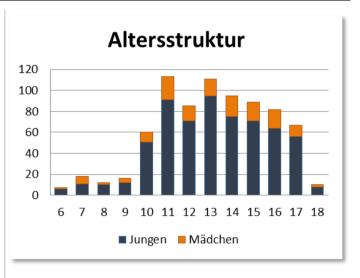
Im vergangenen Jahr konnten wir einen Zuwachs von 19 Kindern und Jugendlichen verzeichnen. In den aktiven Dienst übernommen wurden im vergangenen Jahr 56 junge Feuerwehrmänner- und frauen (Vorjahr: 63 Übernahmen).

Kindergruppen für 6-10-Jährige gibt es in Eimeldingen, Kürnberg, Schwörstadt und Zell im Wiesental. Gemäß unserer Informationen sind weitere Kindergruppen geplant.

Die 64 Jugend- und 4 Kindergruppen werden von über 250 Jugendwarten, Jugendgruppenleitern, Betreuern und Helfern betreut und unterrichtet. Diese verrichten neben dem eigentlichen Feuerwehrdienst eine übergroße Arbeit an Stunden in Form von Übungen, Spiel und Spaß und allgemeiner Freizeitaktivitäten.

Aus diesem Grund möchten wir allen Jugendfeuerwehrwarten, Jugendgruppenleitern, Betreuern und Helfern an dieser Stelle DANKE sagen für die sicherlich nicht immer leichte Aufgabe, Kamerad, Freund, Ansprechpartner und auch Konflikt - und Problemlöser für unsere jungen Feuerwehrangehörigen zu sein.





Nach der Statistik folgt nun eine kleine Auswahl unserer Aktivitäten...

Aktivitäten

Am Anfang des Jahres durften wir wieder viele Haupt- und Jugendfeuerwehr-versammlungen besuchen. Vielen Dank für die Einladungen. Die folgende Auflistung gibt keinen vollständigen Einblick in unsere Termine und Veranstaltungen.

- 18. Januar
 Neujahrsempfang des Kreisjugendrings
- 10. März
 Neigungslehrgang "Führen von Jugendfeuerwehren"

Zu diesem Lehrgang fanden sich in Schopfheim 26 Teilnehmer aus ganz Baden-Württemberg ein.

19. März Delegiertenversammlung der KJF Lörrach

Die Delegiertenversammlung der KJF Lörrach fand im Bürgerhaus Edenbach in Malsburg-Marzell statt. 70 Delegierte (von 102) folgten unserer Einladung und verfolgten unsere Berichte zum vergangenen Jahr.

An dieser Delegiertenversammlung galt es, eine Satzungsänderung zu beschließen. Das System der Abschnitte mit ihren jeweiligen Abschnittsvertretern konnte leider nicht wie erhofft mit Leben gefüllt werden und so wurde zuletzt beschlossen,

die Abschnitte wieder aus der Satzung zu streichen. Die drei Abschnittsvertreter Sabrina und Aron Brunner sowie Christoph Krieg verblieben im Fachgebiet ZBV im Kreisjugendfeuerwehrausschuss. Der bisherige ZBV-ler Matteo Abbate verabschiedete sich nach 8 Jahren aus dem Kreisjugendfeuerwehr-Ausschuss. Weiterhin vakant blieben die Fachgebiete: Öffentlichkeitsarbeit und Kindergruppen.



Kai - Uwe Krieg, Melanie Krebs, Markus Hasler

20.03. Delegiertenversammlung Kreisjugendring

Zweimal im Jahr findet die Delegiertenversammlung des Kreisjugendringes statt an der wir immer teilnehmen. Der Kreisjugendring (KJR) ist die jugendpolitische Vertretung und Sprachrohr der verbandlichen Kinder- & Jugendarbeit im Landkreis Lörrach. Gemeinsam setzen wir uns für die Interessen von Kindern & Jugendlichen ein und bezuschussen die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

27. April und 26.+27. 11. Kreisjugendwarteseminar

Zweimal im Jahr findet das Kreisjugendwarteseminar mit den Jugendsprechern in der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal statt. Viele Interessante Themen werden dort vorgestellt und Einblicke in neue Themenschwerpunkte der Jugendarbeit gegeben.

30. Juni Leistungsspange und Pokalwettkampf in Maulburg

Im vergangenen Jahr war die Jugendfeuerwehr Maulburg Ausrichter der Leistungsspangenabnahme. Vielen Dank dafür. Es nahmen an der Leistungsspange 5 und am Pokalwettbewerb 9 Gruppen teil:

Platzierungen

Pokalwettbewerb

- 1. Gersbach
- 2. Haagen
- 3. Höllstein
- 4. Bad Bellingen
- 5. Brombach
- 6. Lörrach
- 7. Wollbach
- 8. Weitenau
- 9. Schönau

Leistungsspange

- 1. Hasel
- 2. Efringen-Kirchen
- 3. Schopfheim/Wiechs
- 4. Zell im Wiesental
- 5. Kandern/Malsburg-Marzell

Im vergangenen Jahr wurde die KJF Lörrach 50 Jahre alt. Dies sollte selbstverständlich auch gefeiert werden. Hierfür wurden 3 Jugendfeuerwehren gesucht, die bereit waren die Kreisjugendfeuerwehr zu unterstützen und ein öffentlichkeitswirksames Programm wie zum Beispiel eine große Abschlussübung, Informationsstände usw. zu gestalten. Die KJF gestaltete Flyer und Plakate und Markus Hasler gab zahlreiche Zeitungsinterviews.

In Höllstein wurde die Abnahme der Jugendflamme für die Jugendfeuerwehr Steinen Gesamt als große Gemeinschaftsveranstaltung zelebriert. Hier besuchte Landrätin Marion Damann die Jugendfeuerwehr und informierte sich vor Ort an der Basis über die Arbeit von und mit den Jugendlichen.



KJFW Jubiläum in Steinen-Höllstein

In der Lörracher Innenstadt fand die offizielle Geburtstagsfeier mit zahlreichen Gastrednern und



KJFW Jubiläum in Lörrach



KJFW Jubiläum in Lörrach Alter Markt

Gratulanten, begleitet von mehreren Übungen der Jugendfeuerwehr Lörrach, statt.

In Kandern präsentierte sich die KJF im Rahmen des dortigen Herbstfestes der Feuerwehr Kandern. Die Repräsentation unseres Experimentariums wurde abgerundet durch das von der Feuerwehr Kandern engagierte SAK-Mobil mit vielen Spielangeboten für Kinder sowie einer Großübung der Jugendfeuerwehren Kandern und Wollbach.



KJFW Jubiläum in Kandern

- 19.-20. OktoberLandesverbandsversammlung in Tuttlingen
- 02.-04.11.
 Jugendgruppenleiterlehrgang Block 1

Der erste Block fand im Werner-Meinecke-Haus auf dem Rührberg statt. 15 angehende Anwärter machten sich auf den Weg. Sie erwartete ein Abwechslungsreiches Themenprogramm. Abends durfte natürlich die Kameradschaftspflege nicht zu kurz kommen.

16.-18.11.

Jugendgruppenleiterlehrgang Block 2

So schlecht konnte das erste Wochenende nicht gewesen sein. Alle 15 Teilnehmer waren gespannt auf das zweite Wochenende.

♦ 24. + 25.11 Lehrgang "Erste Hilfe auf Jugendfreizeiten" ABGESAGT

Leider musste das geplante Seminar und damit verbundene Hüttenwochenende mangels Anmeldungen abgesagt werden. ⁽³⁾

- 23.11
 Planungsauftakt Kreiszeltlager 2019 in Steinen
- ♦ 05.12 Ausflug Europapark

Mit der Juleica durften wir einen tollen kostenfreien Eintritt genießen.

Ehrungen

Wir duften im Jahr 2018 auch wieder Ehrungen durchführen. Diese waren:

Ehrennadel Jugendfeuerwehr BW in SILBER:

Karl **Bächtle,** Kleines Wiesental (Raich)
Reinhard **Roser,** Kleines Wiesental (Raich)

<u>Ehrennadel Kreisjugendfeuerwehr Lörrach</u>
Sabrina **Brunner,** Malsburg-Marzell
Sabrina **Guggemoos**, Lörrach (Brombach)

Herzliche Gratulation an alle Geehrten!

Ausblick

Auch das Jahr 2019 wird ein spannendes Jahr für die Kreisjugendfeuerwehr. Die Besetzung aller Fachgebiete ist ein Ziel, sowie die Ausrichtung der Pokal und Leistungsspange in Schönau und auch das ausrichten des 5 tägige Kreiszeltlager in Endenburg.

Es steht eine Menge Arbeit an, aber wir sind guter Dingen das diese Events eine tolle Gelegenheit

für die Jugendfeuerwehren wird ihre Leistungsfähigkeit darzustellen und ein paar schöne, gemeinsame "KJFW-Tage" zu verbringen.

Zusammensetzung des KJF Ausschusses

Die Delegiertenversammlung in Weil am Rhein am 25.03.2019 brachte leider weitere vakante Stellen im KJFW Ausschuss mit sich.

Da Roland Schamberger (Eimeldingen) aus der Feuerwehr ausgetreten ist, muss sein Amt als FGL Lager und Fahrten neu besetzt werden. Aus gesundheitlichen Gründen hatte sich auch unsere Schriftführerin Aleena-Sarah Lutz (Rheinfelden) aus ihrem Amt zurückgezogen. Damit setzt sich der KJF Ausschusses aktuell wie folgt zusammen:

Markus Hasler , Lörrach-Brombach	Kreisjugendfeuerwehrwart	
Melanie Krebs, EfrKirchen-Huttingen	Stellvertretende Kreisjugendfeuerwehrwartir	
Kai-Uwe Krieg, Steinen- Weitenau	2. Stellvertretender Kreisjugendfeuerwehrwart	
Katharina Aldag, EfrKirchen-Huttingen	FGL Zuschusswesen	
Matthias Kiefer, Fröhnd	FGL Wettbewerbe	
Denis Trüby, Lörrach	FGL Ausbildung	
vakant	FGL Lager und Fahrten	
vakant	FGL Öffentlichkeitsarbeitsar- beit	
vakant	FGL Kindergruppen	
vakant	FGL Schriftführer	
Christoph Krieg, Zell im Wiesental	FG ZBV	
Sabrina Brunner, Malsburg- Marzell	FG ZBV	
Aron Brunner, Fischingen	FG ZBV	

Für die KJFW: Markus Hasler, Melanie Krebs und Kai-Uwe Krieg

Bericht von Michael Schiessel, Fachgebietsleiter Feuerwehrmusiken

Die Feuerwehrmusiken des Kreisfeuerwehrverbandes Lörrach haben am 31.12.2018 folgende Mitgliederzahlen:

Personalstand 31.12.18	Aktive Musiker	weiblich	männlich	in Ausbildung
Fanfarenzug Hägelberg	7	4	3	0
Musikcorps Rheinfelden	39	14	25	0
Spielmannszug Weil a. Rhein	18	13	5	2
Aktive Musiker Gesamt	64	31	33	2

Von diesen 64 Musikern haben 11 Musiker die Feuerwehrgrundausbildung.

Für Proben und Anwesenheit der Mitglieder sowie für die Ausbildung wurden folgende Stunden Aufgebracht:

Proben und Ausbildungs- stunden in 2018	Anzahl Probenstunden	Anwesenheit Mitglieder	Ausbildungsstunden
Fanfarenzug Hägelberg	10	70	0
Musikcorps Rheinfelden	88	1940	317
Spielmannszug Weil a. Rhein	66	839	66
Gesamt Stunden	164	2849	383

Bei 80 **Anlässen** konnten die einzelnen Züge im Jahr 2018 die Feuerwehr vertreten. Es waren dies im Einzelnen:

- Auftritte bei der eigenen Feuerwehr: 9
- Auftritte bei überörtlichen
 Feuerwehrveranstaltungen: 4
- Auftritte bei örtlichen
 Veranstaltungen der Gemeinde: 24
- Sonstige Veranstaltungen:

Ein großes Ereignis letztes Jahr war der Landesfeuerwehrtag in Heidelberg, bei dem der Spielmannszug, Weil am Rhein am Wertungsspielen teilnahm. Er konnte in der Unterstufe eine Goldmedaille erreichen und hat sich für das Bundeswertungsspielen 2020 in Freiburg qualifiziert. Außerdem spielte er noch an verschiedenen Platzkonzerten in der Heidelberger Innenstadt. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an den Kreisfeuerwehrverband, der am Wertungsspielen extra mit einer Abordnung als Zuschauer anwesend war. Ebenso ein Dankeschön für einen Zuschuss zu unseren Fahrtkosten.

Am 24. März 2018 besuchte ich die Landesdelegiertentagung in Heinigen sowie am 17. November 2018 die Bezirksversammlung in Ehrenstetten.

Zum Abschluss meines Jahresberichtes möchte ich dem Kreisfeuerwehrverband, den musikalischen Leitern mit ihren Musikern und allen Kommandanten und Kameraden, welche die Musikzüge unterstützt haben, meinen herzlichsten Dank aussprechen.

M. Schiessel

Kreisspielmannszugführer

Bericht von Michael Schiessel, Fachgebietsleiter Feuerwehrmusiken



So sehen Goldmedaillen Gewinner aus: Der Spielmannszug Weil am Rhein in Heidelberg



Bericht von Julia Stöcklin, Fachgebietsleiterin Frauen

W ir Mädels haben uns am 23.09.2018 in Steinen im Haus der Sicherheit für ein erstes Treffen zusammengefunden. Wir haben um 10 Uhr mit einem gemütlichen Apero gestartet. Nach einer kleinen Ansprache unter anderem auch von Herrn Bürgermeister Braun konnten die Damen sich bei einem reichhaltigen Buffet in gemütlich Runde kennenlernen. Die Resonanz war positiv, welches wir dann dieses Jahr wiederholen werden. Wir, vom Orga-team, hoffen das sich noch weitere Damen einfinden werden und bitten die Kommandanten die Einladungen auch weiterzuleiten. Ebenso möchte ich ein Dank an die Feuerwehr Steinen richten, zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten.

Verbands- und Vereinsversammlung 15.10.-17.10.2020

Stand der Organisation

2017 / 2018

Die Durchführung der Landesverbandsversammlung im Landkreis Lörrach, im Jahre 2020, wird vom KFV Lörrach, der Dienstaufsicht - KBM – Landratsamt – und dem Kreisstab befürwortet.

 Das Präsidium des Landesfeuerwehrverbandes stimmt der Bewerbung des KFV Lörrach um die Ausrichtung der LFV 2020 zu.

23.01.2018

Die Feuerwehr Lörrach bewirbt sich, nach positiver Zustimmung der Stadtverwaltung und des FW Ausschusses, um die Ausrichtung der Landesverbandsversammlung.

Der KFV-Verbandsausschuss stimmt dieser Bewerbung einstimmig zu.

15.10.2018

Die Delegierten der Landesverbandsversammlung in Tuttlingen stimmen der Ausrichtung der Versammlung 2020 im Landkreis Lörrach zu.

 Arbeitsgruppe 1 Hotel und Fahrdienst Die Hotels und Pensionen in Lörrach werden angeschrieben, Bereitstellung von Zimmerkontingenten 2020 Kontingente liegen vor.

Arbeitsgruppe 3 Hallen / Aussteller/ Parkplatz

reserviert werden die in Lörrach verfügbaren Hallen: Burghof, Schlossberghalle, Alte Halle. Angebote zur Hallennutzung werden eingeholt.

Arbeitsgruppe 8 Stadt/ Kreisfeuerwehrtag

Erste Abklärungen / sind angelaufen.

30.12.2018

Besprechung KFV-Vorstand mit Gerd Zimmermann, Geschäftsführer LFV in Filderstadt zum Thema: Versamm-lung 2020

11.03.2019

Auftaktveranstaltung mit allen Arbeitsgruppen in der Feuerwache Lörrach - Stand der ORGANISATION -

Nächster Schritt:

- 08.04.2019
 - Besprechungstermin
 - Steuerungsteam -

(KFV – FW Lö – Stadt – Landratsamt) Entscheidung über die Hallenbelegung, Kostenrahmen, Zuschuss.

Verbands- und Vereinsversammlung 15.10.-17.10.2020



Verbands- und Vereinsversammlung 15.10.-17.10.2020



Dienstaufsicht KBM Landkreis Lörrach

Verbands- und
Vereinsversammlung
vom
15.10.-17.10.2020
im
Landkreis Lörrach
in
Lörrach

Ziele - Motivation - Erwartung



üreinander - miteinander



Alle miteinander:

- Die Feuerwehren des Landkreises
- Die Feuerwehr Lörrach als Ausrichter
- Die Stadt Lörrach
- Der Landkreis Lörrach
- Die Dienstaufsicht
 KBM Landkreis Lörrach
- Der Kreisfeuerwehrverband



Kreisfeuerwehrverband Lörrach e.V.

lares Ziel



Verbands- und Vereinsversammlung 15.10.-17.10.2020



Dienstaufsicht KBM Landkreis Lörrach

Der Landkreis Lörrach verfügt über ein schlagkräftiges Feuerwehrwesen das seit Jahrzehnten ehrenamtlich getragen wird. Unser gemeinsames Ziel ist es diese Tatsache auf Landesebene in den Fokus zu rücken. Obwohl wir geographisch nicht den Mittelpunkt unseres Landes darstellen, steht unser Feuerwehrwesen keinesfalls am Rande.

Unser Landkreis hat einige Gegebenheiten die ihn einmalig in unserem "Ländle" machen. Wir können mit Stolz behaupten, dass bei uns grenzüberschreitende Zusammenarbeit tagtäglich gelebt wird. Durch die Mitwirkung der französischen und schweizer Kameraden können wird das unter Beweis stellen.

Dank einer hohen Motivation, einer guten Ausbildung und Ausrüstung können wir uns überall sehen lassen - höchste Zeit, dass wir ein Schaufenster wie die Verbandsversammlung 2020 nutzen um uns gegenüber Politik, Verwaltung und natürlich unseren Kameradinnen und Kameraden aus ganz Baden-Württemberg zu präsentieren. Die Gelegenheit war nie günstiger zumal im Jahr 2021 Landtagswahlen stattfinden und daher von einer hohen "Promidichte" ausgegangen werden kann.

üreinander - miteinander

Seit vielen Jahren sorgt sich der Kreisfeuerwehrverband um die Feuerwehrangehörigen in unserem Landkreis. Gemeinsam mit den Feuerwehren, dem Kreisfeuerwehrverband und der Dienstaufsicht wollen wir die Landesverbandsversammlung nutzen um zu zeigen, was wir auch im repräsentativen Rahmen leisten können. Die Feuerwehren unterstützen dabei ihren Lobbyisten, den Kreisfeuerwehrverband, der im Gegenzug mit vereinten Kräften unter anderem auf Landesebene mit Verantwortung dafür trägt, dass auch in Zukunft die richtigen Mittel zur richtigen Zeit am richtigen Ort



erbandsversammlung 2020 -Unsere Erwartungen

Wir alle miteinander sorgen mit unserem Einsatz für eine erfolgreiche Veranstaltung, wir werden als gute Gastgeber wahrgenommen, die Feuerwehren des Landkreises repräsentieren Geschlossenheit und Leistungsstärke und setzen damit ein wichtiges Signal - weit über die Grenzen von Stadt und Landkreis Lörrach hinaus.

Wir zeigen den Begleiterinnen der Teilnehmer im "Damenprogramm" die landschaftlichen Schönheiten unseres Landkreises, die "Einkaufsoasen" und netten Winkeldamit sind alle, ob Feuerwehrangehöriger oder Begleiter, bestens umsorgt. Wir erhalten die geforderte Unterstützung

Wir erhalten die geforderte Unterstützung durch die Feuerwehren, Stadt und Landkreis

Die Finanzierung muss gewährleistet sein, der KFV will und darf an dieser Veranstaltung nicht "verdienen" am Ende aller Abrechnungen "steht eine schwarze Null" ..

Verbands- und Vereinsversammlung 2020

Der Kreisfeuerwehrverband unterstützt, auf Anfrage unseres Kameraden Kai Horschig, in diesem Jahr den Wiesentäler Wasserlauf mit der Organisation eines Feuerwehr-Staffellaufes.

- Tragt euch in die ausliegende Staffelliste Verbandsversammlung Anmeldetisch) mit der Teilnehmerzahl ein und gebt die "Wunschwechselstation" an.
- Welche Feuerwehr/
 Abteilung/Jugendfeuerwehr ist bereit mitzulaufen?
- Gelaufen wird mit Feuerwehrbekleidung und Laufschuhen.

Es wäre toll, wenn wir den
Staffelstab, ein
D - Stahlrohr, von der Wiesenquelle auf dem Feldberg bis zur Rheinmündung in Basel weitergeben können!



Ehrungen und Auszeichnungen

Jahr	Name	Gemeinde / Feuerwehr	Ehrung	
2018	Lothar Glaisner	FF Todtnau	Deutsches Feuerwehr Ehrenkreuz in Gold	
2018	Karlfrieder Müller	FF Steinen –Hüsingen		
2019	Hans-Dieter Leisinger	FF Wembach	Deutsches Feuerwehr Ehrenkreuz in Silber	
2019	Stephan Schepperle	FF Lörrach		
2018	Albert Fuchs	FF Weil am Rhein	Ehrenmedaille LFV in Gold	
2018	Hermann Schöpflin	FF Eimeldingen	Ehrenmedaille	
2019	Alexander Rabus	FF Efringen—Kirchen	LFV in Silber	
2018	Jürgen Schönbett	FF Kleines Wiesental		
2018	Andreas Brombacher	FF Fischingen		
2018	Volker Kaiser	FF Todtnau		
2018	Hansjörg Steinebrunner	FF Todtnau		
2018	Dietmar Böhler	FF Todtnau	Ehrennadel KFV in Gold	
2019	Ernst Kirchenbauer	FF Schallbach		
2019	Reinhold Ewert	FF Kandern		
2019	Heinz Hemmer	FF Efr.—Kirchen		
2019	Karlfrieder Ortlieb	FF Inzlingen		
2018	Richard Schopferer	FF Kandern-Riedlingen		
2019	Michael Huber	FF Lörrach- Hauingen	Ehrennadel	
2019	Ralf Stobbe	FF Schwörstadt	KFV in Silber	
2019	Axel Moick	FF Fischingen		
2018	Weingut Schweigler	Binzen		
2018	Weingut Krebs	Binzen	Förderschild Partner der Feuerwehr	
2018	Firma Evonik	Rheinfelden		

Impressum

Kreisfeuerwehrverband Lörrach Geschäftsstelle c/o Feuerwehr Lörrach Weilerstrasse 4 79540 Lörrach mailto:info@kfv-loerrach.de

Jahresbericht des Kreisfeuerwehrverbandes Lörrach e.V. für das Berichtsjahr 2017

(Amtsgericht Freiburg - Registergericht VR 410340)

Verantwortlich für den Inhalt Günter Lenke

Verbandsvorsitzender

Zusammenstellung Wolfdieter Hasler

Schriftführer

Druck Stadtverwaltung Lörrach

Hausdruckerei